

Porcelain Etch & Silane

Beschreibung:

Ultradent® Porcelain Etch ist eine gepufferte, gelartige Flusssäure, die für den sorgsamen Einsatz zum intraoralen oder extraoralen Ätzen von Keramik vorgesehen ist. Ultradent® Silane ist eine Einkomponentenlösung zum Aufbringen auf Keramik nach dem Ätzen mit Porcelain Etch.

Anwendungsbereiche:

Porcelain Etch wird in der Praxis für das Ätzen frakturierter Dental-Keramik und für das Ätzen von Keramik-Verblendschalen, Kronen oder Inlays eingesetzt. Es kann auch für das Ätzen von Keramikronen vor dem Kleben von kieferorthopädischen Brackets benutzt werden.

Wichtiger Hinweis: Flusssäure gibt Dämpfe ab, die die Atemwege irritieren und diese auf chronischer Basis schädigen können. Ultradent Porcelain Etch ist gepuffert, gelartig und wird auf eine Weise appliziert, die diese Probleme minimiert. Die Gebrauchsanweisung muss befolgt werden, um die Entfernung allen schädlichen Materials sicherzustellen.

Silane dient dem Bonden nach dem Ätzzvorgang, in Vorbereitung auf das Bonding Resin. Wenn die Vorsichtsmaßnahmen korrekt beachtet werden, kann Keramik sicher intraoral zur Vorbereitung auf das Bonden wie folgt geätzt werden:

Verfahren:

1. Rauhen Sie die zu reparierende Keramikoberfläche mit einem Diamantschleifer bei hoher Tourenzahl auf. Falls eine alte Reparatur vorhanden ist, entfernen Sie das alte Komposit bis zur frischen Keramikoberfläche.
2. Entfernen Sie die Luer-Lock Kappen von den Spritzen. Um optimale Kontrolle zu erhalten, halten Sie die Spritzen mit dem Stempel in der Innenhand.
3. Isolieren/schützen Sie angrenzende Gewebe und Restaurierungen durch Aufbringen eines Flecks oder einer Schicht EtchArrest® Säurebarriere/Neutralisator mit einem Black Micro® Tip (Abb. 1). Eine alternative Isolierung ist ein Kofferdam (DermaDam®) mit Kofferdam-Versiegelung (OraSeal®).
4. Schrauben Sie einen Inspiral® Brush Tip fest auf die Porcelain Etch-Spritze. Der Inspiral Brush Tip ermöglicht kontrollierten Fluss aus der Spitze.
5. Vor dem Aufbringen geben Sie eine kleine Menge des Ätzmittels auf einen Mischblock, um den gleichmäßigen Fluss sicherzustellen und sich mit der Fließrate vertraut zu machen. Falls es sehr starken Widerstand gegen den Fluss gibt, NICHT fortfahren. Setzen Sie einen neuen Tip auf und testen Sie erneut, bevor Sie sie am Patienten verwenden. Entsorgen Sie die benutzten Tips sofort (unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen), um den Kontakt zu vermeiden.
6. Drücken Sie eine gleichmäßige Schicht von Porcelain Etch mit dem Inspiral Brush Tip auf die präparierte Keramik (Abb. 2). Ätzen Sie die Keramik für 90 Sekunden (beachten Sie Abb. 3 und 4, die vorher/nachher REM-Bilder zeigen).
7. Die Assistent sollte den Sauger nahe an die Oberfläche halten, während der Zahnarzt das Porcelain Etch ausbringt. Das stellt die Entfernung aller reizenden Dämpfe sicher, die entstehen, während die Säure auf der Keramik reagiert (90 Sekunden). Um Porcelain Etch zu neutralisieren, mischen Sie EtchArrest in die Säure, bis die Bernstein-Farbe der Ätzflüssigkeit nicht mehr identifiziert werden kann.
8. Entfernen Sie die neutralisierte Säure, indem Sie die Öffnung der Saugkanüle nahe an die Oberfläche halten und mit Wasserspray spülen. Spülen und trocknen Sie sorgfältig. Die Keramik sollte matt aussehen. Wiederholen Sie das Ätzen, falls dies nicht der Fall ist.
9. Bringen Sie Silane mit einem Mini Brush Tip auf. Lassen Sie es für 60 Sekunden trocknen. Wenn es nach 60 Sekunden noch nicht komplett trocken ist, mit ölfreier, trockener Luft trockenblasen.
10. Bringen Sie das Bonding Resin gemäß der Gebrauchsanweisung auf. Wichtiger Hinweis: Tests zeigen die höchsten Haftwerte, wenn die geätzte Keramik mit Ultradent Silane silanisiert wird und dann Peak Universal Bond in folgender Weise aufgebracht wird: Bringen Sie Silane mit einem Mini Brush Tip auf die Keramik auf. Bürsten Sie 60 Sekunden lang Silane mit kurzen Strichen leicht in die Keramik. Mit Luft trocknen und mit dem Aufbringen von Peak Universal Bond fortfahren.



Abb. 1 Eine schützende Schicht EtchArrest wird auf das Weichgewebe neben der Zahnoberfläche platziert.



Abb. 2 Drücken Sie sorgfältig eine gleichmäßige Lage von Ultradent Porcelain Etch auf die präparierte Keramik.

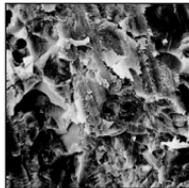


Abb. 3 REM einer mit Diamantschleifer präparierten Keramikoberfläche.

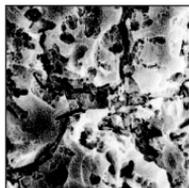


Abb. 4 Beachten Sie die vergrößerte Oberfläche und die Unterschnitte durch das Ätzen für 90 Sekunden mit Porcelain Etch.

Vorsichtsmaßnahmen:

1. Vorsichtsmaßnahme: Das Präparat kann in den Tips nach ein paar Stunden aushärten. Um Verstopfen zu vermeiden, entfernen Sie den Tip und verschließen Sie die Spritze nach jeder Benutzung mit einer Luer Lock Cap. Prüfen Sie stets vor jeder Benutzung den Materialfluss, bevor Sie intraoral arbeiten. Wenn Sie Widerstand spüren, ersetzen Sie den Tip und überprüfen Sie den Fluss erneut. Das gilt NICHT für Doppelkolbenspritzen und Mixing Tips.
2. Behandler, Assistenz und Patient müssen Schutzbrillen tragen.
3. Wenn die Spritzen nicht in Benutzung sind, sollten die Luer Lock Kappen wieder aufgeschraubt werden. Spritzenansätze sind Einwegartikel.
4. Wir empfehlen die Benutzung von Ultradent® Spritzenhüllen als schützende Barriere gegen Kreuzkontamination.

Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen:

1. Nur für den professionellen zahnmedizinischen Gebrauch.
2. Lesen Sie vor dem Beginn der Behandlung die Anleitung, Vorsichtsmaßnahmen und die Sicherheitsdatenblätter. Nur gemäß Anwendung verwenden.
3. Schützen Sie die Produkte vor Hitze und direktem Sonnenlicht.
4. Vermeiden Sie Hautkontakt mit Kunststoff-Materialien.
5. Beschränken Sie den Einfluss stark wirkender Chemikalien auf das Behandlungsgebiet.
6. Vergewissern Sie sich, dass der Patient keine bekannten Allergien gegen die Behandlungsmaterialien hat.
7. Testen Sie den Fluss der Materialien aus der Spritze und durch den Tip, bevor Sie intraoral applizieren.
8. Drücken Sie einen Spritzenstempel nie mit Gewalt ein.